

Hausbiographie Regentenstrasse 1

ab 5.6.1935: Großadmiral-Prinz-Heinrich-Straße 2-4, ab 31.7.1947 Hitzigallee 2-4

Baugeschichte und Eigentümer

Stadtgerichtsrat a.D. Julius Carl Lehmann, der die Regentenstraße angelegt hatte, ließ bestehende Sommerwohnungen abreißen und 1862-63 ein 3geschossiges Mietshaus nach Entwürfen von Friedrich v. Arnim und C. Busse erbauen. Nach Einschätzung von H. Schmidt handelte es sich um einen Spekulationsbau mit billigem Baumaterial, der bereits 1892 baufällig war.

Ab 1872 war das Haus im Besitz eines Kaufmann Beschütz (der aber selbst erst in der Lennéstr.8, ab 1892 in der Rauchstr. 11, ab 1896 in der Rauchstr. 13 und ab 1898 in der Von-der-Heydt-Str. 6 wohnte)

1899 erwarb das Haus der Großkaufmann Wilhelm Staudt, der es abreißen ließ, um an seine Stelle einen spektakulären Neubau zu errichten, siehe dazu [diese Übersicht](#)

Dieser Neubau war in den Adressbüchern dann unter der neuen Adresse Tiergartenstr. 9a geführt, deswegen gibt es später noch für Staudts Neubau eine eigene Hausbiographie.

Bewohner 1862-98:

[Lord Augustus Loftus](#), Britischer Gesandter (1862)

Hauptmann a.D. von Hake (1864)

Kaufmann Meyer (1864-68)

Schutzmann Milbrand (1863-1866)

Partikulier Schramm (1864-65)

Hansemann (1865)

Partikulier Herrmann (1866)

Concipient Weimann (1867-68 oder 69)

Amerikanischer Gesandter [George Bancroft](#) (1868-74) 1873-74 auch die amerik. Gesandtschaft dort

Reichstagsmitglied v. Bunsen (gemeint ist vielleicht [Georg von Bunsen](#), Vater der Marie von Bunsen, der Mitglied des Abgeordnetenhauses war und erst später in den Reichstag gewählt wurde)

Legationssekretär Blitz (1868)

Rechnungsrat Müller (1870-71)

Hauptmann Degen (1870-72)

Rentier Corming (1871)

Kaiserlich-russischer Generalleutnant von Schoulz (1871)

Sekretär Graf Muraview (1872)

Holzhändler Lehmann (1872-75 oder 76)

Lieutenant Barchewitz (1872-74)

Fabrikant J. Seemann (1874-79)

Kaufmann F. Seemann (1874-79)

Gerichtsrat von Gunn (1875-80)

Dr. jur. Hammacher (1877-79)

Komponist (Xaver oder Bruder Philipp) [Schwarwenka](#) (1877-79)

Bankier Schütt (1877-79)

Rittergutsbesitzer Von Saldern (1880)

Kaufmann x. Seemann (1880-82)

Redakteur Bartz (1881-83)

Gerichtsassessor / Geh. Kommerzienrat Dr. jur. Freudenthal (1882-93) ab 1886 Rentier

Rentiere / Frau Schumann (1882-

Referendar Schumann (1887-90)

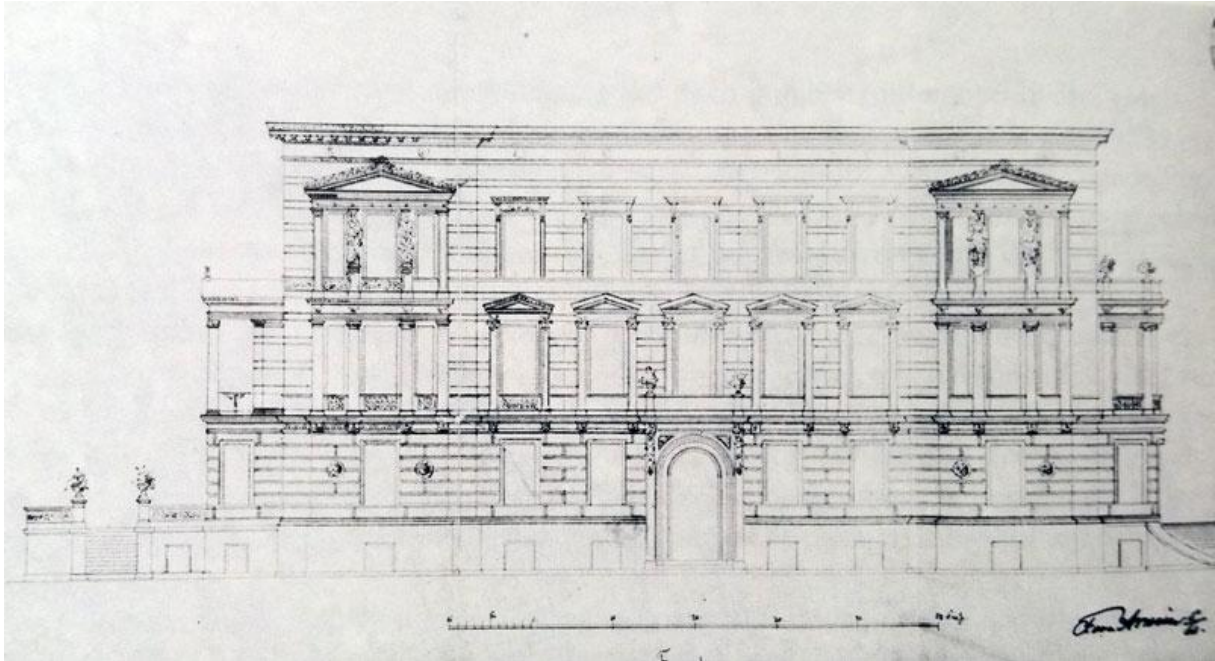
Botschaftssekretär Goßelin (1883-84)

Kaufmann Saling (1884-86)

Kfm. Groß (1885-31.3.98, dann Bayreuther Str. 27)

Manufakturwarenhändler E. Schwabe jun. (1887-98)
 Geh. Kommerzienrat Schwartzkopff (1889-92)
 Schneider Marwinsky (1890-95) Verwalter
 Witwe Moll (1895-97)
 Chemiker Dr. F. Moll (1896-97)
 Rentiere S. Fränkel (1895-98)
 Kutscher J. Dräger (1897)
 Kutscher A. Kudcke (1897)

Bildmaterial:



Bauantragszeichnung aus der Bauakte im LAB, veröffentlicht in H. Schmidt, S.



Grundriss und perspektivische Ansicht aus: Architektonisches Skizzenbuch, H. 57/4, 1862
[in hoher Auflösung hier](#)

Die Nordseite des Baus wird in: Architektonisches Skizzenbuch, H. 66/1, 1864 etwas anders dargestellt und dem Architekten C. Busse allein zugeschrieben

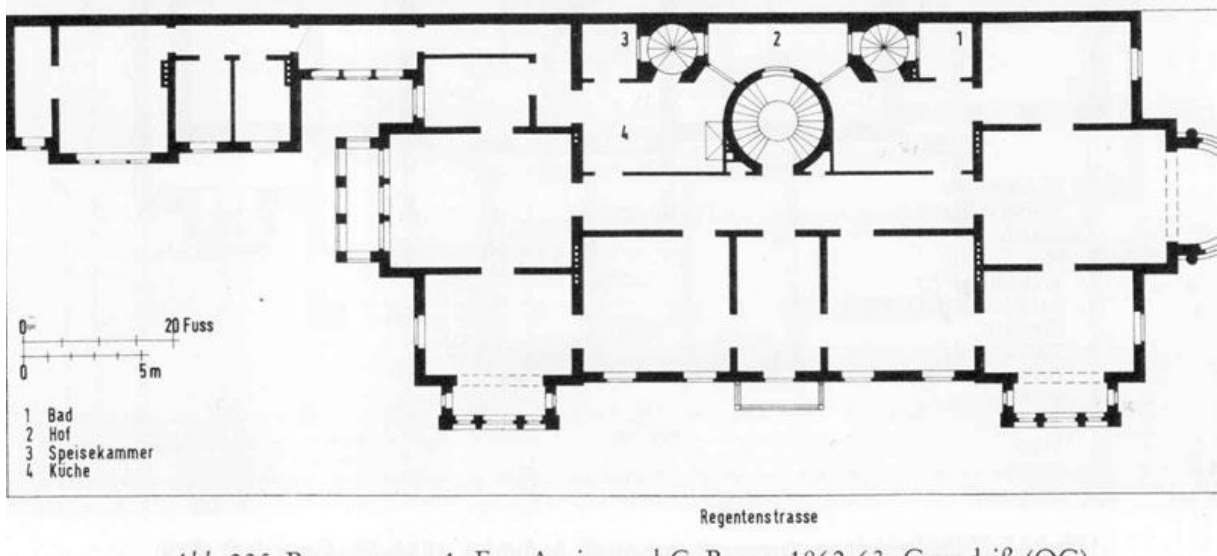
[In hoher Auflösung hier](#)



Wie auf dem Grundriss unter diesem (einzigen) Foto zu erkennen, wurde das Haus später noch erweitert:



Abb. 234 Regentenstr. 1, F. v. Arnim und C. Busse, 1862-63, Nordostansicht, Foto um 1890.



aus Hartwig Schmidt, S. Das Foto kommt aus der Kunstbibliothek Berlin. [Link dazu](#)

Quellen

- Hartwig Schmidt: das Tiergartenviertel. Baugeschichte eines Berliner Villenviertels. Die Bauwerke und Kunstdenkmäler von Berlin, Beiheft 4. Berlin 1981
- F. Monke / R. Eschwe / D. Lehmann: Die Tiergartenstraße - ein Stück Berliner Geschichte. Herausgeber: Raebel-Werke Berlin, 1975
- Digitalisierte Berliner Adressbücher 1841 bis 1943. Zentral- und Landesbibliothek Berlin.
- Wikipedia.de

Diese Hausbiographie wurde von Alexander Darda im Rahmen eines Stipendiums (Sept. 2025 bis Juni 2026) der Stiftung Preußischer Kulturbesitz zusammengestellt, das vom Verein zur Erinnerung an Johanna und Eduard Arnhold finanziert wurde.
Nachträgliche Ergänzungen vorbehalten.